

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 1

Teilnehmer:

Aufsichtsrat:

ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll, stv. ARV Gudrun Schröder
Roland Nagel, Heinz Wenkheimer, Melanie Behnke-Kelle, Manuel Stöcker

Vorstand:

Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Vorstand i.R. Roland Köppel

sowie 73 stimmberechtigte Vertreter und 4 Ersatzvertreter, sowie geladene Gäste und einige Mitarbeiter der VR Bank Kitzingen eG.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2024, Vorlage des Jahresabschlusses und Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses
3. Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit
4. Beschlussfassung über den Umfang der Verlesung des Prüfungsberichtes der gesetzlichen Prüfung, Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung sowie Stellungnahme des Aufsichtsrates zum Prüfungsbericht
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
6. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a. der Mitglieder des Vorstandes
 - b. der Mitglieder des Aufsichtsrates
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der §§:
 - § 3 Erwerb der Mitgliedschaft
 - § 5 Kündigung
 - § 6 Übertragung des Geschäftsguthabens

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 2

- § 11 Rechte der Mitglieder
 - § 16 Aufgaben und Pflichten des Vorstands
 - § 22 Aufgaben und Pflichten
 - § 24 Zusammensetzung und Wahl des Aufsichtsrats
 - § 25 Konstituierung, Beschlussfassung
 - § 26d Aktives Wahlrecht
 - § 26f Amtsdauer, Beginn und Ende des Vertreteramtes
 - § 28 Einberufung und Tagesordnung
 - § 33 Abstimmung und Wahlen
 - § 42 Jahresabschluss und Lagebericht
9. Anträge und Verschiedenes

Zu TOP 1

Eröffnung und Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Prof. Dr. Leonhard Knoll

Der Aufsichtsratsvorsitzende (ARV) Prof. Dr. Leonhard Knoll eröffnet als Versammlungsleiter um 18:31 Uhr die Versammlung und begrüßt die erschienenen Vertreter, Ersatzvertreter, den Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen, Stefan Güntner, die Vertreterin der Landrätin, Frau Dr. Susanne Knof, und alle anwesenden Gäste und Mitarbeiter. Der Wirtschaftsprüfer Reinhard Feulner ist leider verhindert.

Er stellt fest, dass die ordentliche Vertreterversammlung unter Bekanntgabe der Tagesordnung satzungsgemäß einberufen worden ist. Er stellt zudem fest, dass keine weiteren Anträge zur Tagesordnung eingegangen sind.

Prof. Dr. Knoll erkundigt sich, ob hierzu noch Anmerkungen oder Fragen sind. Dies war nicht der Fall.

Prof. Dr. Knoll ernennt Frau Erika Emrich-Klossek zur Schriftführerin, Herrn Peter Dill und Herrn Philip Straub zu Stimmzählern.

Im Anschluss erläutert der Versammlungsleiter das Abstimmungsverfahren. Nach § 33 der Satzung können Abstimmungen per Handzeichen oder mit Stimmzettel erfolgen. Außerdem sollen die Abstimmungen im Negativverfahren durchgeführt werden. Es werden die Stimmen erfragt, die gegen einen Beschluss sind oder sich enthalten.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 3

Herr Prof. Dr. Knoll kommt zur Abstimmung. Der ARV lässt über das Abstimmungsverfahren gem. §33 der Satzung abstimmen und schlägt vor, die Abstimmungen per Handzeichen im Negativverfahren durchzuführen.

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Prof. Dr. Leonhard Knoll stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig beschlossen hat, dass die Abstimmung per Handzeichen im Negativverfahren erfolgt.

Sodann kommt der ARV zu zwei weiteren Abstimmungen.

Für die Tagesordnungspunkte 5, 7 und 8 wird die Versammlungsleitung auf das Vorstandsmitglied Alexander Schuster übertragen. Dies ist notwendig, damit Herr Schuster die hierfür vorgesehene Beschlussfassung über die Gewinnverwendung durchführen kann. Er führt außerdem die Wahlen zum Aufsichtsrat sowie die Beschlussfassung zur Satzungsänderung durch. Der ARV bittet um Abstimmung.

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Prof. Dr. Leonhard Knoll stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig beschlossen hat, dass die Versammlungsleitung für die TOP 5, 7 und 8 auf Herrn Schuster übergeht und er die angesagte Gewinnverwendung, Wahl zum Aufsichtsrat und Beschlussfassung zur Satzungsänderung vollumfänglich erledigen kann.

Für TOP 6 wird die Versammlungsleitung auf den Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen, Herrn Stefan Güntner, übertragen. Der ARV bittet um Abstimmung.

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Prof. Dr. Leonhard Knoll stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig beschlossen hat, dass die Versammlungsleitung für den TOP 6 auf Herrn Güntner übergeht und er die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat vollumfänglich erledigen kann.

Der ARV teilt mit, dass die weiteren Tagesordnungspunkte 3 und 4 von ihm selbst vorgetragen werden. Alle weiteren TOP übernimmt Herr Schuster.

Der Vorsitzende ehrt die verstorbenen Mitglieder durch einen Nachruf, indem er zum Schluss seiner Begrüßung die Versammlung bittet, gemeinsam der verstorbenen

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 4

Mitglieder im vergangenen Jahr zu gedenken, und übergibt im Anschluss das Wort an Herrn Schuster und ruft den Tagesordnungspunkt 2 der Tagesordnung auf.

Zu TOP 2 (durch Vorstand Alexander Schuster) Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2024, Vorlage des Jahresabschlusses und Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses

Herr Alexander Schuster beginnt seinen Bericht über das Geschäftsjahr 2024. Er benennt kurz die Themen, die im Rahmen der Vertreterdialoge behandelt wurden. Persönliche Anliegen als Vertreter der Mitglieder oder auch die Anliegen der Mitglieder, die vorgetragen wurden, standen zur Diskussion mit der Geschäftsleitung und dem Aufsichtsrat. In einem intensiven Austausch wurde die aktuelle Lage, die künftigen Themen und Entwicklung unserer Kreditgenossenschaft diskutiert.

Anschließend thematisiert Herr Schuster die Herausforderungen des vergangenen Jahres, die sowohl auf die Genossenschaft als auch auf jede Einzelperson Auswirkungen hatten.

Im Weiteren erläutert er die Zahlen des Jahresabschlusses 2024 und informiert ausführlich über die wirtschaftliche Entwicklung der Kreditgenossenschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Er gibt nach seiner Zusammenfassung den Mitgliedern den Vorschlag über die Verwendung des Jahresüberschusses bekannt. Der Jahresabschluss weist eine Bilanzsumme von 895,4 Mio. € und einen Jahresüberschuss von 1.074 TEUR aus.

Herr Schuster schlägt der Vertreterversammlung eine 5%ige Dividendenzahlung, 103 TEUR, auf den ersten Geschäftsanteil an alle Mitglieder vor und 472 TEUR als Zinszahlung auf das übrige Geschäftsguthaben. Der verbleibende Überschuss wird den Rücklagen zugeführt.

Herr Schuster fragt am Ende seines Berichts die anwesenden Vertreter, ob hierzu Fragen bestehen.

Aus der Reihe der Vertreter wendet sich Herr Peter Ringelmann an den Vorstand. Herr Ringelmann möchte wissen, wie sich die Zahl der Mitarbeiter entwickelt hat. Herr Schuster nimmt hierzu Stellung.

Es gibt keine weiteren Fragen zum Bericht des Vorstands.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

**Zu TOP 3 (durch ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll)
Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit**

Prof. Dr. Leonhard Knoll berichtet über die Tätigkeit des Aufsichtsrates im vergangenen Jahr und teilt mit, dass der Aufsichtsrat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresüberschusses für das Geschäftsjahr 2024 geprüft und in Ordnung befunden hat. Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen von besonderer Wichtigkeit stets eingebunden und stand in einem engen Kontakt mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses inklusive der vorgeschlagenen Dividende zu beschließen.

Weiterhin informiert er über den Wahlvorschlag des Aufsichtsrats für die ausscheidende Aufsichtsrätin Frau Melanie Behnke-Kelle, diese für drei Jahre wiederzuwählen. Der Aufsichtsrat schlägt zudem vor als neues Aufsichtsratsmitglied Matthias Dorsch in den Aufsichtsrat der VR Bank Kitzingen eG für die turnusgemäße Periode von drei Jahre zu wählen.

Auch das Aufsichtsratsamt von Herrn Heinz Wenkheimer endet. Nach § 24 Abs. 7 unserer Satzung können Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, nicht mehr in den Aufsichtsrat gewählt werden.

Prof. Dr. Leonhard Knoll richtet persönliche Dankesworte an Herrn Heinz Wenkheimer und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

**Zu TOP 4 (durch ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll)
Beschlussfassung über den Umfang der Verlesung des Prüfungsberichtes der gesetzlichen Prüfung, Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung sowie Stellungnahme des Aufsichtsrates zum Prüfungsbericht**

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Prof. Dr. Knoll hat die Möglichkeit gem. § 30 Buchstabe b der Satzung entweder den Prüfungsbericht im Gesamten oder die zusammengefassten Schlussbemerkungen zu verlesen. Die Verlesung der Schlussbemerkungen ist dann zulässig, sofern dem Vorgehen die Vertreterversammlung zustimmt.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 6

Der ARV schlägt der Vertreterversammlung dieses Vorgehen vor. Er bittet die Vertreterversammlung nun um Abstimmung über die Verlesung der Schlussbemerkungen. Es gab keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Prof. Dr. Knoll stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig dem Vorgehen zustimmt.

Er berichtet über das Ergebnis der Prüfung des Genossenschaftsverbandes Bayern eV aus dem Jahr 2024.

Prof. Dr. Leonhard Knoll fragt die Vertreterversammlung, ob Fragen zum „Bericht des Aufsichtsrates“ und zum „Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung sowie Stellungnahme des Aufsichtsrates zum Prüfungsbericht hierzu“ bestehen.

Er stellt fest, dass dies nicht der Fall ist, und bittet Vorstandsmitglied Alexander Schuster, mit TOP 5 fortzufahren.

Zu TOP 5 (durch Vorstand Alexander Schuster) Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses

Herr Schuster fragt, ob noch Fragen zum Jahresabschluss oder Lagebericht bestehen.

Das war nicht der Fall und Herr Schuster kommt zur Abstimmung.

a) Die Genehmigung des Jahresabschlusses 2024

Herr Schuster bittet um Abstimmung über den Jahresabschluss 2024.

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Schuster stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig den Jahresabschluss genehmigt hat.

b) Die Verwendung des Jahresüberschusses 2024

Der Jahresüberschuss soll aufgrund des Vorschlages von Aufsichtsrat und Vorstand wie folgt verwendet werden:

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Groß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 7

5,00 % Dividende auf den 1. Geschäftsanteil	102.581,14 EUR <i>(Ausschüttung 4. Juni)</i>
Verzinsung des Geschäftsguthabens	471.989,67 EUR
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	-----
Einstellung in andere Ergebnisrücklagen	499.711,89 EUR
INSGESAMT	1.074.282,70 EUR

Herr Schuster bittet um Abstimmung über die Verwendung des Jahresüberschusses 2024.

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Schuster stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig die Verwendung des Jahresüberschusses genehmigt hat.

Herr Schuster verkündet, dass die Dividende und die Verzinsung einen Tag nach der Vertreterversammlung ausbezahlt wird.

Herr Schuster übergibt nun das Wort an Herr Stefan Güntner, Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen. Herr Güntner übernimmt TOP 6 - Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat.

Zu TOP 6 (durch Stefan Güntner, Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen) Beschlussfassung über die Entlastung

a) der Mitglieder des Vorstandes

Aus dem Bericht über die gesetzliche Prüfung, vorgetragen von Herrn Prof. Dr. Knoll, ging hervor, dass der Vorstand die Bank, unter Beachtung der ihm durch Gesetz und Satzung auferlegten Pflichten, ordnungsgemäß geleitet hat.

Herr Güntner bittet um Abstimmung über die Entlastung der Vorstände Roland Köp-
pel, Alexander Schuster, Selina Gruß und Anika Friedrich für das Geschäftsjahr 2024.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 8

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Güntner stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung die Entlastung der Vorstände Roland Köppel, Alexander Schuster, Selina Gruß und Anika Friedrich für das Geschäftsjahr 2024 einstimmig beschlossen hat.

b) der Mitglieder des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat ist seinen Pflichten nach Erkenntnis der genossenschaftlichen Pflichtprüfung ebenfalls ordnungsgemäß nachgekommen.

Herr Güntner bittet um Abstimmung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024.

Von den Vertretern kamen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Güntner stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024 einstimmig beschlossen hat.

Zu TOP 7 (durch Vorstand Alexander Schuster) Wahlen zum Aufsichtsrat

Bevor Herr Schuster zu den Wahlen zum Aufsichtsrat kommt, möchte er das ausscheidende Mitglied, Heinz Wenkheimer, verabschieden. Er dankt ihm für seine Leistungen und seine Expertise, die er 22 Jahre in seinem Amt als Aufsichtsrat ausgeübt hat und verleiht ihm die silberne Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes Bayern.

Herr Wenkheimer bedankt sich bei allen Anwesenden für die vergangenen Jahre seiner Amtszeit und wünscht der Geschäftsleitung und den Aufsichtsräten gutes Gelingen für die Zukunft.

Mit der Vertreterversammlung am 3. Juni 2025 endet satzungsgemäß die Amtszeit der Aufsichtsrätin Frau Melanie Behnke-Kelle.

Ihre Wiederwahl ist zulässig.

Der Aufsichtsrat schlägt Frau Melanie Behnke-Kelle für drei Jahre zur Wiederwahl vor. Der Aufsichtsrat schlägt zudem der Vertreterversammlung Herrn Matthias Dorsch als neues Aufsichtsratsmitglied für drei Jahre zur Neuwahl vor.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 9

Andere Wahlvorschläge sind nicht eingegangen. Die Versammlung verzichtete auf Nachfrage auf die Nominierung weiterer Kandidaten.

Vor Beginn der Abstimmung bittet Herr Schuster Herrn Dorsch um einige Worte, so dass die Mitgliedervertreterinnen und -vertreter ein Bild vom zu wählenden Aufsichtsratsmitglied bekommen können.

Herr Dorsch stellt sich mit kurzen Worten vor.

Herr Schuster bittet um Abstimmung über die Wahl von Frau Melanie Behnke-Kelle in den Aufsichtsrat der Bank.

Von den Vertretern kommen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Schuster stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung Frau Melanie Behnke-Kelle einstimmig in den Aufsichtsrat der Bank gewählt hat.

Herr Schuster bittet anschließend um Abstimmung über die Wahl von Herrn Matthias Dorsch in den Aufsichtsrat der Bank.

Von den Vertretern kommen keine Gegenstimmen und eine Enthaltung.

Herr Schuster stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung Herrn Matthias Dorsch mit einer Enthaltung in den Aufsichtsrat der Bank gewählt hat.

Frau Melanie Behnke-Kelle und Herr Matthias Dorsch nehmen die Wahl an.

Zu TOP 8 (durch Vorstand Alexander Schuster) Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der §§:

- § 3 Erwerb der Mitgliedschaft
- § 5 Kündigung
- § 6 Übertragung des Geschäftsguthabens
- § 11 Rechte der Mitglieder
- § 16 Aufgaben und Pflichten des Vorstands
- § 22 Aufgaben und Pflichten
- § 24 Zusammensetzung und Wahl des Aufsichtsrats
- § 25 Konstituierung, Beschlussfassung
- § 26d Aktives Wahlrecht

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Gruß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 10

- § 26f Amtsdauer, Beginn und Ende des Vertreteramtes
- § 28 Einberufung und Tagesordnung
- § 33 Abstimmung und Wahlen
- § 42 Jahresabschluss und Lagebericht

Die Änderungsvorschläge lagen den Vertreterinnen und Vertretern rechtzeitig mit der Einladung zur heutigen Sitzung vor.

Anlass für die aktuellen Anpassungen der Mustersatzungen ist das am 1. Januar 2025 in Kraft getretene Vierte Bürokratieentlastungsgesetz.

Auf Grundlage dieses Gesetzes wurde auch die Mustersatzung für Volksbanken und Raiffeisenbanken durch den Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken geändert.

Erklärungen im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Ausübung und der Kündigung der Mitgliedschaft in einer eingetragenen Genossenschaft (eG) bedurften von Gesetz wegen bislang grundsätzlich der Schriftform.

Die Schriftform konnte dabei lediglich durch die elektronische Form ersetzt werden. Nun sind bisherige Schriftform- durch Textformerfordernisse ersetzt worden.

Zusätzlich haben wir redaktionelle Änderungen in unserer Satzung vorgenommen, um diese an die Mustersatzung anzupassen. Unter anderem wurden hierbei beim Lagebericht der Zusatz „gesetzlicher“ Lagebericht ergänzt.

Herr Schuster vergewissert sich, dass keine Fragen zur Satzungsänderung offen sind.

Er schlägt der Vertreterversammlung vor, alle Satzungsänderungen, gemäß Genossenschaftsgesetz, in einer Abstimmung en bloc zu beschließen.

Herr Schuster fragt, wer gegen dieses Vorgehen ist und wer sich enthält.

Von den Vertretern kommen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Schuster stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig diesem Vorgehen zustimmt.

Er kommt anschließend zur Abstimmung über die Satzungsänderungen.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Groß, Anika Friedrich

Protokoll über die Vertreterversammlung am 3. Juni 2025

in der Alten Synagoge in Kitzingen

Seite 11

Herr Schuster bittet um Abstimmung über die vorgeschlagenen Satzungsänderungen.

Von den Vertretern kommen keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Herr Schuster stellt fest und verkündet, dass die Vertreterversammlung einstimmig den Vorschlag zur Satzungsänderung angenommen hat.

Zu TOP 9 (durch Vorstand Alexander Schuster) Anträge und Verschiedenes

Herr Schuster stellt fest, dass keine schriftlichen Anträge bei der Verwaltung eingegangen sind.

Es gab keine weiteren Nachfragen seitens der Vertreter.

Herr Schuster hat noch eigene Anliegen. Er gibt Rückmeldung zu Anregungen aus den Vertreterdialogen. Dabei lädt er die Vertreterinnen und Vertreter zu einem Workshop zu den digitalen Bankdienstleitungen im Sommer ein. Die schriftliche Einladung folgt in den nächsten Tagen nach der Vertreterversammlung.

Auch ein Flyer auf den Stühlen in der Versammlung ist ein Resultat an Anregungen der Vertreterinnen und Vertreter, wie sich die Genossenschaftsbank von Direktbanken unterscheidet.

Anschließend lädt er schon jetzt alle Vertreterinnen und Vertreter zu einem Workshop am 13. Oktober 2025 ein, bei dem es um die Prüfung der Kontomodelle gehen soll.

Herr Schuster bedankt sich bei den Vertretern für die Ausübung ihres Amtes und schließt die Vertreterversammlung um 19:45 Uhr.

Er lädt alle Anwesenden zum gemeinsamen Abendessen ein.

Kitzingen, 3. Juni 2025

Versammlungsleiter: ARV Prof. Dr. Leonhard Knoll

Schriftführerin: Erika Emrich-Klossek

Vorstandsmitglieder: Alexander Schuster, Selina Groß, Anika Friedrich